

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1900

122 (27.5.1900) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseute Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nrn., „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nrn., „Courier“, Anzeiger für Landwirthschaft, Garten, Obst- und Weinbau, monatlich mehrere „Verloosungslisten“, jährlich 1 Wandkalender, 1 Sommer- und 1 Winter-Fahrplanbuch, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitans größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Brief- u. Telegramm-Adresse „Badische Presse“, Karlsruhe. Bezug: Im Verlage abgeholt 50 Pfg. monatlich. Frei ins Haus geliefert: Vierteljährlich: M. 1.80. Auswärts durch die Post bezogen ohne Zustellgebühr: M. 1.50. Einzelne Nummern 5 Pf. Doppelnummern 10 Pf. Anzeigen: Die Zeilzeile 20 Pfg., die Reklamzeile 50 Pfg.

Eigentum und Verlag von F. Thiesgarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Theil Albert Herzog, für den Anzeigen-Teil A. Rinder-Spacher, sämtlich in Karlsruhe. Notariell begl. Anschlag vom 9. März 1900: 27,052 Expl. In Karlsruhe und Umgebung über 15 000 Abonnenten.

Nr. 122. Post-Zeitungsliste 849. Karlsruhe, Sonntag den 27. Mai 1900. Telephon-Nr. 86. 16. Jahrgang.

Die heutige Nummer 122 umfasst in der Mittagsausgabe ein 1. und 2. Blatt, zusammen 16 Seiten; in der Abendausgabe 8 Seiten, incl. Unterhaltungsblatt Nr. 42; im Ganzen 24 Seiten.

Das Unterhaltungsblatt enthält: „Frisch!“, Novelle von C. Wild. — „Vor hundert Jahren“, Allerlei kleine Erinnerungen an das Jahr 1800. XII. Erfindungen und Entdeckungen 1800. — „Streifzüge durch die Pariser Weltausstellung“, von Paul Lindenberg. — „Rathselede“.

Badischer Landtag. 2. Kammer.

84. Sitzung. Karlsruhe, 26. Mai.

Erster Vizepräsident L. u. d. eröffnete um 10 Uhr die Sitzung. Am Regierungstisch Geh. Legationsrath F. H. H. Der Präsident machte kurze geschäftliche Mittheilungen, worauf in die Tagesordnung eingetreten wurde.

Herr Fischer (Str.) berichtete für die Kommission für Eisenbahnen und Straßen über die Bitte der Gemeinde Gundelfingen um Erhebung ihrer Vorkaufstation zu einer Kursstation. Die petitionirende Gemeinde verlangte ferner die Einrichtung eines bezüglichen Wartesaales und die Eröffnung eines Abortes. Die Kommission stellte den Antrag, die Petition, soweit sie sich auf den letzteren Punkt bezieht, der Regierung zur Kenntnissnahme zu überweisen, im Uebrigen aber über die Petition zur Tagesordnung überzugehen.

Der Antrag wurde ohne Debatte angenommen. Herr Kirchbauer (Wid.) erstattete Namens der gleichen Kommission Bericht über die Bitte der Gemeinde Dürrenbüchig um Errichtung einer Haltestelle an der Kreisbahn dafelbst. Der Antrag der Kommission, die die Petition einer eingehenden Prüfung unterzogen, ging auf Ueberweisung zur Kenntnissnahme.

Herr Böger (natl.) trat für die Wünsche der Gemeinde Dürrenbüchig ein, die sich schon seit langem für die Errichtung einer Haltestelle bemühte. Das Verlangen der Gemeinde erscheint berechtigt, und die Generaldirektion sollte demselben entsprechen. Das Haus billigt dem Antrag zugestimmt.

Der Antrag wurde darauf angenommen. Es berichtigte sodann für die gleiche Kommission Herr Müller (Str.) über die Bitte der Gemeinde Denzbach um einen Halt der Gänge 74 und 90 an der Haltestelle dafelbst. Die Kommission stellt den Antrag, soweit es sich um den Zug 74 handelt, die Petition zu überweisen.

Herr Seppert (Str.) dankte der Kommission für die wohlwollende Behandlung der Petition. Der starke Verkehr vor und nach der Gemeinde Denzbach läßt die Bitte durchaus für gerechtfertigt erscheinen. Es wird leicht möglich sein, den Zug 74 halten zu lassen. Das hohe Haus ersucht, den Antrag anzunehmen.

Der Antrag fand einstimmige Annahme. Darnach wurde die Sitzung geschlossen. Nächste Sitzung: Montag 4 Uhr. Finanzgesek.

Finanzielle Rundschau.

(Originalbericht: uneres Frankfurter Börsenberichterstatters.)

Auch die diesmalige Woche hat es zu einer entscheidenden Wendung in der Tendenz noch nicht gebracht, entscheidend nämlich nach irgend einer bestimmten Richtung hin, ganz gleich, ob aufwärts oder abwärts. Wie leicht läßt sich vor dem Ultimo hierüber überhaupt keine Vermutung erwarten, da ja der Geldpunkt bei den Prologationen keine kleine Rolle spielt und zum Mindesten doch unsere Wanktatten ihr offizielles Ultimogeschäft beibehalten haben. Daß daselbst sehr groß gewesen sein könnte, wird keiner bezweifeln, vielmehr wäre die Börse in dieser Beziehung besser daran bei weniger Kapitalerhöhungen, während jetzt der Bankmarkt immer schwimmendes Material hat. Man erinnere sich aber nur, wie große Spekulationen gerade früher in Kreditaktien waren, welche Anhalt doch am längsten ihr altes Kapital unverändert ließ. In dem Sinne aber, wie unsere inländischen Wanktatten durch die vielen Kapitalerhöhungen längst den eigentlichen Spekulationsreiz verloren haben, befürchten auch unsere auswärtigen, daß schließlich auch unsere Verwerthungspapiere ganz unbeschäftigt der glänzenden Geschäftsaussichten an sich an ihren vielen Kapitalerhöhungen zu laboriren haben werden. Einstweilen sind ja derartige Abenden weniger unserer Spekulation anzuregen, aber es ist nicht zu vergeffen, daß die treibenden Kräfte einer Abwärtsbewegung durchaus nicht immer ihr leichtes Wort weithin vernehmbar aussprechen. Gibt es doch bei Kurstückungen der äußeren Vorwände genug, wozu ja vor allem seit Wochen die Eisenberichte aus Amerika, ob mit Recht oder Unrecht, herangezogen werden. Daß dieselben jetzt einigermaßen aufgehört haben, giebt noch keine Garantie für eine oftmals Wiederholung. Man darf nicht vergeffen, daß die Börse schon ihrer Rundschau gegenüber in Verlegenheit käme, wenn Kurstückungen ohne äußere Gründe vor sich gehen würden. In Wahrheit scheint uns eine kräftige Erholung gar nicht von Deutschland abzuhängen, sondern von der Entwicklung der Dinge in Transvaal. Wenn dort rasch Frieden geschlossen wird und ein solches wäre ja nur unter dem definitiven Siege der englischen Vorkämpfer zu danken, so wird wahrscheinlich in der Gith ein Aufschwung den so lange angehaltenen Druck durchbrechen, daß eine Rückwirkung auf unsere Börsen gar nicht abzuweisen wäre, und auch unsere Industrie würde von der dann plötzlich sich ausbreitenden Abundanz profitieren können, vorausgesetzt natürlich, daß die Engländer nicht eine Art Revanche für die Haltung des deutschen Volkes in der Transvaalfrage nehmen wollen. Hierzu kommt allerdings noch, daß die englischen Industriellen auch schon vor Transvaal beständig darauf hinwiesen, wie ihre schärfste Konkurrenz mit dem Geld ihrer Bankfirmen förmlich finanziert werde. Jedenfalls aber könnte sich die Börse unmöglich der Wirkung einer ersten Haufe an der Stock-Exchange entziehen, wozu ja auch dann vor allem die Goldaktien und sodann die amerikanischen Shares stark profitieren würden. In London ist bereits der Distanz auf 3 1/2% herabgesetzt, tägliches Geld zu 2 Proz. Keinenfalls ist diese Herabsetzung unerwartet gekommen,

denn vor allem war man sich schon lange darüber klar, daß die Gouverneure der Bank ihren Goldvorrath an der Hand der Handelsbilanz zu stärken erwarteten, wie dies ja auch genügend aus dem Steigen des Londoner Cheq-Kurses bei uns herborgeht. Deutschland hat eben Zahlung nach drüben zu leisten und hat nichts dafür an Papieren und Waaren hinreichend zu remittiren. Ueber den Erfolg der Subskription auf die ungarische Kronrente ist schon offiziell Genügendes bekannt geworden, erst die weitere Kursentwicklung dürfte aber zeigen, wie viel hieron auf sogenannte Gouverneure fällt. Leute, die auch mit wenig Profit zufrieden sind, um sofort zu verkaufen, andererseits aber auch schon aus dem Grunde, daß 20 oder 30 Mark Differenz zu zahlen sind, sofort wieder verkaufen. Ueber das bevorstehende russische Anlehen ist viel geschrieben worden. Man scheint dasselbe in Paris hauptsächlich gegen Ende des Jahres nehmen zu wollen, aller Wahrscheinlichkeit nach dürfte sogar der Bar dem Wunsche der Franzosen nachkommen und zur Pariser Weltausstellung erscheinen.

Personalnachrichten.

aus dem Bereiche des 14. Armeekorps.

- v. Müller, Gen.-Major u. General à la suite S. R. H. des Großherzogs von Baden, unter Ernennung zum Gen.-Adjutanten Höchstdesfeldens, zum Gen.-Leutnant befördert. — v. Ressel, Gen.-Major, beauftragt mit Wahrnehmung der Geschäfte eines Oberquartiermeisters, mit der Führung der 28. Division beauftragt. — Herr Spiegelb. u. z. u. Bedelshelm, Oberst und Kommandeur des Hannov. Jäger-Bat. Nr. 10, zum Kommandeur des 7. Thüring. Inf.-Regts. Nr. 96. — v. Dodelslingh, Major und Bats.-Kommandeur im Königin Augusta Garde-Gen.-Regt. Nr. 4, zum Kommandeur des Hannov. Jäger-Bat. Nr. 10. — v. Ueßrich und Steinkirch, Oberstl. und Kommandeur des Hannov. Jäger-Bat. Nr. 8, unter Beförderung zum Obersten, zum Kommandeur des 4. Bad. Inf.-Regts. Prinz Wilhelm Nr. 112 ernannt. — Graf v. Lindow-Sroem, Gen.-Major und Kommandeur der 28. Kav.-Brig., in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit Pension zur Disposition gestellt. — Cologin, Oberst und Kommandeur des 4. Bad. Inf.-Regts. Prinz Wilhelm Nr. 112, mit Pension und der Regts.-Uniform. — Pignie, Major beim Stabe des Kurmärk. Drag.-Regts. Nr. 14, mit Pension und der Uniform des 2. Bad. Dragoner-Regiments Nr. 21. — Dr. C. E. Stabs- und Bats.-Arzt des Bad. Train-Bats. Nr. 14, der Abschied bewilligt. — Ernst, Lt. im 4. Bad. Inf.-Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112, in das 4. Magdeburg. Inf.-Regt. Nr. 67 verlegt.

Badische Chronik.

In Baden-Baden, 26. Mai. (Telegramm.) Festlicher Häuserfchmuck gab schon in aller Frühe Kunde von dem Jubelfeste, das die Stadtgemeinde Baden aus Anlaß des 25jährigen Amisjubiläum des Oberbürgermeisters Gönner heute begeht. Einem einmüthigen Beschlusse des Stadtraths zufolge war als erster Akt der Dankbarkeit und Verehrung seitens der städtischen Kollegien die feierliche Bezeichnung der früheren Klosterwiese, deren Erwerbung und Erhaltung ein großes Verdienst Gönners ist, als „Gönner-Anlage“ an Ort und Stelle vorgenommen. Der Akt, dem der Jubilar, der Stadtrath und die Stadterordneten in corpore beiwohnten, wurde durch eine warme und herzliche Ansprache des Bürgermeisters Fieser in entsprechender Weise vollzogen. Die Pflanzung einer Eiche als Symbol des heutigen Festes gab dem Ganzen einen würdigen Abschluß. In bewegten tief empfundenen Worten dankte der Gefeierle, der für sich nur ein geringes Maß von Antheil an der Erhaltung der nun zur Kunstanlage umgewandelten Klosterwiese in Anspruch nahm. Hierauf begab man sich ins Rathhaus, wo in dem festlich geschmückten Bürgerjaale die eigentliche Gratulationsfeier sich vollzog. Eine große Anzahl telegraphischer und schriftlicher Glückwünsche, darunter ein in warmen Worten gehaltenes Telegramm des Großherzogs, in war schon vorher eingetroffen. Bei der Feier im Rathhause sprach als 1. Gratulant Ministerialrath Weingärtner, der speziell im Auftrage des Großherzogs erschienen war, die Glückwünsche des Landesfürsten aus, unter Ueberreichung des Kommandeurkreuzes mit Eichenlaurel, übermittelte die Glückwünsche der Großherzoglichen Regierung und des Ministers des Innern und hob hierbei die außerordentlichen Verdienste Gönners um die Stadt Baden hervor, des Oberbürgermeisters, der es verstanden hat, seiner Zeit die Spielstadt zu einem Kurort ersten Ranges umzugestalten unter den schwierigsten Verhältnissen. Oberbürgermeister Gönner dankte für die ihm gegebene Auszeichnung und darobgedachte Ehre und brachte zum Schluß seiner hiesigen Rede und mit Anerkennung für das Wohlwollen des Landesfürsten für den hiesigen Kurort verbundenen Rede ein von allen Anwesenden begeistert aufgenommenes Hoch auf Sr. Maj. Hoheit den Großherzog aus. Im Namen des Stadtraths sprach dann Bürgermeister Fieser, der den Jubilar unter gebührender Anerkennung seines wichtigsten Wirkens in herbeizugender Weise feierte. Eine prachtvolle Bendule, ein Kunstwerk, war das Geschenk des Stadtraths, heran schloß sich die Beglückwünschung seitens der Stadterordneten, in deren Namen der Domann, Rentner Deutenmüller, in herzlichen, die Verdienste Gönners hervorhebenden Worten den Jubilar beglückwünschte. Er überreichte eine sämtliche Unterschriften des Stadterordnetenkollegiums tragende Adresse und einen kunstvoll gearbeiteten silbernen Schild (Decorationsstück). Für die städtischen Beamten, die ebenfalls in corpore erschienen waren, sprach der städtische Forstmeister Louis, der gleichfalls eine mit sämtlichen Namensunterschriften versehene Adresse überreichte. Kurdirektor Weber übermittelte die Glückwünsche der Beamten der Kurverwaltung und des städtischen Kurorchesters, die ebenfalls sämtlich anwesend waren. Hierauf erfolgten die Gratulationen von 34 Deputirten. Auf jede Ansprache dankte der Oberbürgermeister in herzlichen Worten. Nach der Gratulationsfeier fand im Rathhause ein Festessen im engeren Kreise statt. Heute Abend wird ein großer Lampenzug veranstaltet, der sich durch die Hauptstraßen zur Festhalle bewegt, woselbst ein großes Festbankett stattfindet. Für das vorzügliche Arrangement und den schönen Verlauf der Beglückwünschungsfeierlichkeiten gebührt dem Leiter derselben, Bürgermeister Fieser, Dank und Anerkennung.

* Triberg, 25. Mai. Wie dem „Echo vom Wald“ aus Furtwangen mitgetheilt wird, sollen bezüglich der Vereinigung der württembergischen Uhrenfabriken neuerdings Schwierigkeiten entstanden und das Zustandekommen der großen Aktiengesellschaft noch nicht ganz sicher sein.

* Mühlbach-Freiamt, 25. Mai. Es war eine erhebende Feier, zu der der Kirchengemeinderath hier zur Grundsteinlegung der neuen evang. Kirche seine Gemeindeglieder und auswärtigen Gäste einlud. Vom Schulhaus aus bewegte sich unter dem Geläute der Glocken der alten Kirche der Festzug nach dem Bauplatz, unter Vorantritt der großen Schaar der Schulkinder. Unter der Leitung des Herrn Lehrer Stiefel sang der gemischte Chor ein Weibstied. Herr Pfarrer Fiedel sprach das Gebet und hielt auf Grund Hebr. 13, V. 8 die Weiserebe.

Aus den Nachbarländern.

* Stuttgart, 25. Mai. Eine Liebesstragödie hat sich wieder einmal auf dem Hasenberg abgespielt. Am Mittwoch, Nachmittags, fand man im Waldesdickicht hinter dem Aussichtsturm ein Liebespaar, welches als der Schreiner R. Mayer aus Frankfurt a. M. und die etwa 18jährige Clara Schmidt aus Stuttgart rekonnoziert wurde. Das Mädchen lag mit einer Schußwunde todt am Boden; der Selbstmordmörder lebte noch, er hatte sich einen Schuß in die obere Gesichtshälfte beigebracht und wurde von der Polizei in das Katharinenhospital übergeführt. Die Verlegung ist eine sehr schwere, das Augenlicht ist jedenfalls verloren, doch ist es li. Schö. Bote möglich, daß der Mann mit dem Leben davon kommt.

Aus der Residenz.

* Für das Prinz Wilhelm-Denkmal in Karlsruhe sind im Zeitraum von drei Wochen über 8300 M eingegangen. * Landesversammlung. Die evangelischen Arbeitervereine werden am 6. Juni eine Landesversammlung hier abhalten und am Abend dieses Tages eine Begrüßungsfeier für die Teilnehmer am evangelisch-sozialen Kongress veranstalten, in der Herr a. D. Friedrich Naumann sprechen wird. Der Begrüßungsabend findet in dem neu eröffneten Restaurant „Friedrichshof“ statt. * In Maximiliansau sollen bei der Schiffbrücke anlässlich der Anwesenheit der Torpedostille während der zwei Tage nicht weniger als 21 000 Karten gelöst worden sein.

* Straßenbahn. Die Betriebs-Direktion der Karlsruher Straßenbahngesellschaft macht im Informativheft bekannt, daß Abonnementkarten für die elektrische Straßenbahn in Zukunft in dem Cigarrengeschäft des Herrn Gustav Schneiber, Kaiserstr. 122, zu haben sind. (Siehe Informat.)

* Ein interessanter Wettkampf fand gestern Abend auf dem Sandplatz bei der Artilleriekaserne statt. Ein nach Tausenden zählendes Publikum hatte sich eingefunden. Ein hiesiger Radfahrer fuhr mit dem Wettkämpfer Gerhard. Die Wette war 20 Mk., wenn der Radfahrer 98 Runden (à 250 Meter) macht, bis Herr Gerhard 50 gelaufen hat. Obgleich der Radfahrer ein gutes Tempo einhielt, gelang es ihm doch nicht, den mit großer Ausdauer und wenig Anstrengung Laufenden zu belegen. Herr Gerhard lief in 40 Minuten 50 Runden = 12,5 Km., während es der Radfahrer bis auf 94 = 23,5 Km. brachte. Herr Gerhard setzte seinen Lauf mit einem jungen Manne weiter fort, welcher letzterer jedoch schon nach 10 Runden die Parthe aufgab. Morgen (Sonntag) Nachmittag halb 6 Uhr findet Wettkampf mit 2 hiesigen Radfahrern statt. Wie uns der Wettkämpfer mittheilte, wird er Anfangs nächster Woche auch mit einem Pferd den Wettkampf aufnehmen.

* Schiedsgericht. Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Schiedsgerichts für den 8. Bezirk der Tiefbau-Berufsgenossenschaft zu Karlsruhe (Sitzungsaal Erbprinzenstr. 7) am Montag den 28. Mai, Vorm. 9 Uhr. Zur Verhandlung kommt die Berufung: 1. des Adam Spengler, Worms; 2. des Franz Brunner, Bodenstein; 3. des Michael Wacker, Schönach; 4. des Ignaz Deger, Durlach; 5. der Michael Huber Wittwe, Ittersbach; 6. des Philipp Huber, Ittersbach; 7. des Georg Weiland, Wassenheim; 8. des Julius Rudaberle, Fehrbrennach; 9. des Joh. Bapt. Spilmann, St. Bitt; 10. des Jakob Häfner, Kleingerau; 11. des Wendelin Weiskauer, Gunningen.

* Bezirksrath. Tagesordnung zu der am Dienstag, den 29. Mai Vormittags 9 Uhr, stattfindenden Bezirksrathssitzung. I. In öffentlicher Sitzung. A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten: 1. Klage des Ortsarmenverbandes Grödingen gegen den Ortsarmenverband Hagsfeld wegen Ersatz von Unterstützungskosten für das Kind der Luise Fühler in Grödingen. — B. Verwaltungssachen: 2. Das Verhalten eines Gemeindebeamten. 3. Gesuch der vormals Frei. v. Seldene'schen Brauerei in Mühlburg um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlichthütte auf ihrem Anwesen Wirthschaft zur Linde in Egenstein. 4. Gesuch des Emil Wächter in Pieselsheim um Erlaubniß zum Betrieb der Schanckhütte mit Branntweinschank im Hause Ruffheimerstraße 237 dafelbst. 5. Gesuch des Mehgers Hermann Videl in Hagsfeld um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlichthütte. 6. Gesuch des Adolf Weinger in Hochstetten um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlichthütte. 7. Gesuch des Leonhard Scheib in Blankenloch um Erlaubniß zum Betrieb der Realgastwirthschaft zum „Lamm“ dafelbst. 8. Einsprache der August Wörner Wittwe, Waschanstaltsbesitzerin in Bulach, gegen eine Verfügung des Or. Bezirksamts Karlsruhe wegen Ableitung des Abwassers in die Alb. 9. Gesuch des Johann Oberle in Rintheim um Erlaubniß zum Betrieb einer Schanckhütte mit Branntweinschank im Hause Rintheimerstraße 157 dafelbst. 10. Abänderung des Statuts der Distriktskrankenversicherung Hagsfeld-Rintheim. 11. Abänderung des Statuts der Betriebskrankenasse. — II. In geheimer Sitzung. 12. Ernennung eines Mitgliedes des Schatzungsrathes der Gemeinde Spöck. 13. Ernennung eines Mitgliedes des Schatzungsrathes der Gemeinde Hagsfeld. 14. Abschluß der 1898er Rechnung der Gemeindekrankenversicherung Weierheim. 15. Abschluß der 1898er Rechnung der Distriktskrankenversicherung Finkenheim-Leopoldshafen-Hochstetten. 16. Die Befehung der Raminkebezirke der Stadt Karlsruhe.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

A. H. Karlsruher, 26. Mai. Die gestrige Premiere des G. Hoffmeisters hat den Lachmüsten des verehrlichen Publikums nicht wenig zugeführt...

Das Stück selbst dreht sich um den Wunsch der Väter, den Beruf ihrer Söhne zu bestimmen, ohne Rücksicht auf deren Neigung...

Die Figur des ungeschickten Schlichters Kommel gab Herr Reiff ausgezeichnet, der sie in Allem mit seiner ganzen humorreichen Kunst zu vollster Wirkung brachte...

Telegramme der „Bad. Presse“.

hd Berlin, 26. Mai. Der Sozial-Anzeiger meldet aus Paris: Der deutsche Konsul in Nizza wurde verständigt, daß dem Verlangen des Thormer Gerichts nach Auslieferung des in Nizza von der französischen Behörde verhafteten früheren preussischen Leutnants Wessel nicht stattgegeben wurde...

hd Kiel, 26. Mai. Die offizielle Eröffnung der Segelflaison fand heute Mittag mit dem Ansegeln des kaiserlichen Nachtklubs statt.

hd Ruzort, 26. Mai. Wie die „Ruzorter Zeitung“ meldet, sind die beiden ersten Inhaber der hiesigen Bankfirma Portien Senkel u. Co., Rheinische Bankkommandit, gestorben.

hd Darmstadt, 26. Mai. Gestern Abend wurde die Großherzogin, wie die „Darmstädter Ztg.“ meldet von einem todtenden Kinde männlichen Geschlechts entbunden.

hd Schlettstadt, 26. Mai. Der kaiserliche Sonderzug ist Punkt 8 Uhr hier eingetroffen. Der Empfang seitens der Bevölkerung war großartig.

hd Straßburg, 26. Mai. Der Kaiser traf um 2 Uhr 5 Min. von Schlettstadt hier ein, und wurde am Bahnhof vom Bürgermeister Bad und dem Polizeipräsidenten Dall empfangen.

Das Frühlingsfest

am Vortheil des Fingertins-Frankenhauses.

A. H. Karlsruher, 26. Mai.

Erst zwar schaut der Himmel augenblicklich drein und vergebens späht man aus nach den goldenen Waisonnenstrahlen, die als einfrühliche Mitwirkende bei dem blühigen Frühlingsfeste, das heute in den Gärten und Räumen des Marzgräflichen Palais zum Vortheil leibender Mitmenschen seinen Anfang genommen, so dringlichst verschrieben worden waren.

Was war das für ein emsig und geschäftig Gehen und Gehen heute Nachmittag am Palais des Rondellplatzes. Und wie schmund hatte es sich zum Feste gemacht.

Noch schien es ein planlos Hin- und Herwogen; denn erst, wenn die hohen und höchsten Herrschaften ihren Rundgang vollendet, sollte das Festes voller fröhlicher, aber dabei sozusagen in System gebrachter Trudel sich ganz entfalten.

hd München, 26. Mai. Im Finanzausschuß der Abgeordnetenkammer gab Ministerpräsident Frhr. von Crailsheim Aufklärung über das Befinden des Königs Otto. Der Minister habe sich am Donnerstag genauen Aufschluß von dem behandelnden Arzt geholt.

hd Wien, 26. Mai. Das Resultat der gestrigen Gemeinderathswahl im zweiten Wahlkörper ist ganz in antisemitischem Sinne ausgefallen. In 17 Bezirken wurden die antisemitischen Kandidaten mit großer Mehrheit gewählt.

hd Rom, 26. Mai. Wie versichert wird, haben die kaiserlichen Mächte, deren Truppen sich noch in Areta befinden, beschlossen, dieselben Ende dieses Monats zurückzuführen.

hd Paris, 26. Mai. Graf Christian Esterhazy hat an die Regierung das Ersuchen gerichtet, seinen Namen umändern zu dürfen.

hd Brüssel, 26. Mai. In einem Briefe des „Peit Bleu“ aus Matadi wird über den Aufstand in Fort Schintakassa mitgeteilt, daß fünfzehn eingeborene Soldaten erschossen und 4 Frauen als Mitschuldige gehängt wurden.

hd New-York, 26. Mai. Beim gestrigen 5. Feste des Clubs englischer Schulen und Universitäten sagte der Gouverneur des Staates Ohio in einem Toast, wenn England keine Freunde auf dem Kontinent besäße, so befände es sich in derselben Lage wie die Amerikaner.

Die Vogerbewegung in China.

hd Peking, 26. Mai. Neuter. Bei Patingfu wurde eine Abteilung chinesischer Kavallerie von Angehörigen der Voger-Sekte angegriffen.

hd Washington, 26. Mai. Neutermeldung. Der amerikanische Gesandte in Peking hat den Auftrag erhalten, der chinesischen Regierung mitzutheilen, Amerika erwarte, daß sie die Voger-Sekte vollständig unterdrücke.

England und Transvaal.

hd Warrenton, 26. Mai. Neutermeldung vom 25. Die Buren, welche sich von Maseling nach dessen Entsetzung zurückzogen, bereiten sich jetzt vor, den Engländern den weiteren Vormarsch von Maseling 10 Meilen östlich von der Stadt freitig zu machen.

Im Orange-Freistaat.

hd Pretoria, 26. Mai. Neutermeldung vom 25. Wie amtlich gemeldet wird, besetzten die Engländer Wredesfort

und rüden auf Schömansdrift vor. Christian Dewet melde aus Frankfort, die Freistaatburen besetzten Gellbron wieder.

hd Freiburg, 26. Mai. Die britischen Kruppen kamen nach dem „Daily Telegraph“ vorgestern bei Gerspegetal, 26 Meilen von Baselfurt entfernt, den Lord Roberts zweifellos am Samstag oder Sonntag überschreiten wird.

Das Ausland.

hd Washington, 26. Mai. Die Buren-Delegirten veröffentlichten eine Note, in der sie mittheilen, daß es ihnen unmöglich werde, alle Einladungen amerikanischer Städte anzunehmen.

Erledigte Stellen für Militärärzte.

10 Schreib- und Kanzlei-Gehilfen in den nächsten 6 Monaten, Stationierung noch nicht bestimmt, Großh. General-Direktion der Badischen Staatsbahnen in Karlsruhe. Anstellung auf Kündigung. Tagesgehälter je 2 bis 3 Mark je nach Stellung und Dienstalter.

Telegraphische Kursberichte

Table with multiple columns listing financial data, exchange rates, and market prices for various locations like Frankfurt, London, and Berlin.

Plätze zu begeben trachteten, oder das buntfarbige Spalier bildeten, daß sich jetzt eben vor der Gartenterrasse des Palais zuamlos aufstellte.

Die hohen und höchsten Herrschaften schritten inzwischen von Stand zu Stand, sehr entzückt über das ganze prächtige Arrangement.

dem gegenüber die Bierschänken ihres Amtes walten, wobei an dem düstern Kataomben zu dem hübschen Kinderspiel: ca. Baaren-Stand der Frau von Christmar und dann in die Osteria, die ein Bild italienischen Schänkenlebens bietet und in der die Mandolinensänger gleich eins ihrer Stücke zum Besten geben.

Alsdann geht es den Treppenaufgang hinauf zu den Buden und Ständen dort oben, wo sich die Gaben F. K. H. der Großherzogin auf das Schönste präsentieren und wo manch' Feins- und Trintenswerthes noch besonders lockt, nicht zum Wenigsten in den Händen der schönen Verkäuferinnen.

In dem anderen Räume gegenüber war schon am Vormittag eine „Eröffnungsmatinee“ abgehalten worden, zu der gleichfalls die höchsten und hohen Herrschaften, diesmal auch G. S. Hoheth Prinz Karl, erschienen waren.

So nahm denn das Frühlingsfest da draußen, dessen Einzelheiten der schnell überfliegende Blick doch nicht auf einmal schauen kann und von dem wir noch späterhin Manigfaches hier nachzutragen haben, seinen glücklichen Anfang.

Wetterbericht des Centralbur. für Meteorol. und Hydrogr. vom 26. Mai 1900.

Während das barometrische Maximum den Nordwesten Europas bedeckt, bildet der Nordosten, die östliche Hälfte des Festlandes, sowie der Süden ein ausgebreitetes Gebiet niedrigen Druckes, welches mehrere flache Minima enthält.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: Mai, Barom., Therm., Wind, Feuchtigkeit, Wind, Himmel. Rows for 25. Nachts 9 U., 26. Mrgs. 7 U., 26. Mittags 2 U.

Höchste Temperatur am 25. Mai 16.7; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 9.0. Niederschlagsmenge am 25. Mai 0.0 mm.

Wetterbericht von Gundels (Badener Höhe). Samstag, 26. Mai, Nachmittags 3 Uhr: Wetter etwas bewölkt. Thermometer 10°. Barometer steigend.

En gros, Julius Strauß, Karlsruhe. En détail. Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

Rheumatismus. Sicht und Schias. Diese viele verbreiteten Leiden wurden in den letzten drei Jahren, seit Einführung der Fangobehandlung im Friedrichsbad Karlsruhe an 243 Patienten mit großem Erfolg bekämpft.

Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen (Schwämme fängende Eiwiss) und weise Nachahmungen zurück.

Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß heute Morgen 9 Uhr unser innigst geliebter, treibeforgter Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel Gustav Mussler, Steuerkommissärassistent

Labens- u. Pensions-Versicherungs-Gesellschaft JANUS in Hamburg. Errichtet am 1. Februar 1848. Auszug aus dem Rechenschafts-Berichte vom 21. April 1900.

Ultimo 1899 waren in Kraft: 85147 Lebens-Versicherungen mit M. 110,688,807.— 1857 Renten- u. Pensions-Versicherungen mit jährlich zu zahlenden Pensionen von 1,120,995.41

Die Einnahme in 1899 betrug: An Prämien- und Kapitalzahlungen M. 4,766,767.81 Zinsen 1,684,841.61

General-Agentur in Freiburg i. Br. Eduard Schlund, Erbrinzenstrasse 15, sowie bei sämtlichen Herren Vertretern der Gesellschaft.

Wirthschaft zu verpachten. In Rheinsheim ist die Wirthschaft der ehemaligen Brauerei Brocht mit Wirthschaftsinventar auf Februar 1901 neu zu verpachten.

Für Brautleute. Ganze Aussteuer in feinst. Silber- u. Goldarbeiten, Kunstgegenstände aller Art, werden sofort angenommen.

Reithoffer's Maschinen-Verleger. Flasche gleichzeitig mit Spritze per Flasche mit Spritze 30 Pf., 60 Pf., 1 Mfr.

Reithoffer's Maschinen-Verleger. Flasche ohne Spritze per Flasche ohne Spritze 10 Pf., 20 Pf.

Secretär-Stelle.

Zur Unterstützung unseres Verwalters soll ein Secretär neu angestellt werden. Derselbe muß zuverlässig, gewandter Arbeiter und im Stande sein, selbständig die laufende Korrespondenz zu erledigen.

Perückenmacher-Werkstätte von Hermann Bieler. Perückenmacher Karlsruhe, Kaiserstraße 287.

Blutwein, ärztlich empfohlener, vorzüglicher Stärkungswein bei Blutsucht u. Diarrhöen, die Flasche M. 1.10, 12 Flaschen M. 12.60, 18 Flaschen M. 19.—

Max Homburger, 30 Kronenstr. 30, 124a Kaiserstrasse 124a.

Umsonst. erhält Jeder, dem unsere Waaren unbekannt sind, als Probe ein prima Taschenmesser oder Schere.

Günstige Gelegenheiten für Blecher. Unterzeichneter verkauft wegen Krankheit sein seit ca. 50 Jahren bestehendes Blecherei-Geschäft mit Laden, schöner Einrichtung, sehr guter Rundschaft, mit schönem, bereits noch neuwertigem Hause in schönster und günstigster Lage am annehmbaren Preis.

Wirthschaft zu verpachten. In Rheinsheim ist die Wirthschaft der ehemaligen Brauerei Brocht mit Wirthschaftsinventar auf Februar 1901 neu zu verpachten.

Für Brautleute. Ganze Aussteuer in feinst. Silber- u. Goldarbeiten, Kunstgegenstände aller Art, werden sofort angenommen.

Hachener-Badeöfen. D.R.P. über 50000 im Gebrauch D.R.P. Houben's Gasheizöfen. Prospekte gratis. Vertreter an fast allen Plätzen. J.B. Houben Sohn Carl, Hachen.

Bekanntmachung. Abonnementskarten für die elektrische Strassenbahn sind für die Zukunft bei Herrn Gustav Schneider, Cigarrengeschäft, Kaiserstrasse 122, jeweils vom 25. ab für den nächsten Monat zu haben.

Fahrniß-Versteigerung. Dienstag den 29. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auktions Saal Markgrafenstraße Nr. 49 im Saal nachstehend verzeichnete Gegenstände gegen Baatzahlung öffentlich versteigert:

Schreibmaschinen, Christofle-Öffel, Messer und Gabeln, Kochtöpfe, 19 Bände Meyer's Konversationslexikon, Bilder, Spiegel, 2 Säber, 2 Ständer und sonst verschiedener Hausrath.

J. Gromer, Vorsitzender des Erdgerichts I. Montag den 28. Mai 1900 im Colosseums-Garten (bei ungünstiger Witterung im Saal III) Konzert

Gyroler Sänger- und Schupplattkänzer-Ensemble. Geschwister Wilhelm. 2 Damen, 4 Herren. Anfang Abends 8 Uhr. Eintritt 30 Pfg.

Hand-Camera für 12 Aufnahmen, wird zu kaufen gesucht. Plattengröße 9x12. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B3054 an die Expedition der Bad. Presse erbeten.

Roisdorfer. Natürliches kohlen-saures Tafelwasser. Hervorragend durch ungemein lieblichen, angenehmen Geschmack und leichte Verdaulichkeit.

Altberühmte Quelle analysirt von Professor Bischof 1825, Professor Freytag 1876. Hauptniederlage bei Bernhard Finkelstein, Karlsruhe, Zähringerstr. 28.

Gesucht. Es wird ein gef. Bekannntgabe der jetzigen Wohnungsadresse des im Dezember 1899 in Karlsruhe i. B., Zähringerstr. 34 wohnhaft gewesenen Graveurs Herrn Richard Hoffmann

Beamt. sucht zum 1. Juli in der Nähe des neuen Postgebäudes möblirtes Zimmer mit Pension. Offerten unter K. B3053 an die Expedition der Bad. Presse erbeten.

Beamt. sucht zum 1. Juli in der Nähe des neuen Postgebäudes möblirtes Zimmer mit Pension. Offerten unter K. B3053 an die Expedition der Bad. Presse erbeten.

Todes-Anzeige. Von Schmerz erfüllt, bringen wir unsern Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser einziges Söhnchen Hans Theodor nach kurzem Krankenlager aus dem Leben geschieden ist.

Bureau. Möbel, deutsche u. amerikanische, hochfeine Waare, in allen Preislagen. Uebernahme ganzer Bureau-Einrichtungen. P.v. Chrutschoff, Karlsruhe Hauptgeschäft: Friedrichsplatz 7, Filiale: Adlerstraße 8.

Bertreter bei hohen Bezügen. Offerten unter B. 541 F. M. an Rudolf Mosse, Mannheim. 2848a.3.1

Hand-Camera für 12 Aufnahmen, wird zu kaufen gesucht. Plattengröße 9x12. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B3054 an die Expedition der Bad. Presse erbeten.

Tourenrad, moderner Bau, ist billig abzugeben. Zähringerstr. 82, im Laden. Solider, junger Herr Hausburische

Hand-Camera für 12 Aufnahmen, wird zu kaufen gesucht. Plattengröße 9x12. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B3054 an die Expedition der Bad. Presse erbeten.

Tourenrad, moderner Bau, ist billig abzugeben. Zähringerstr. 82, im Laden. Solider, junger Herr Hausburische

Hand-Camera für 12 Aufnahmen, wird zu kaufen gesucht. Plattengröße 9x12. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B3054 an die Expedition der Bad. Presse erbeten.

Tourenrad, moderner Bau, ist billig abzugeben. Zähringerstr. 82, im Laden. Solider, junger Herr Hausburische

Hand-Camera für 12 Aufnahmen, wird zu kaufen gesucht. Plattengröße 9x12. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B3054 an die Expedition der Bad. Presse erbeten.

Tourenrad, moderner Bau, ist billig abzugeben. Zähringerstr. 82, im Laden. Solider, junger Herr Hausburische

Hand-Camera für 12 Aufnahmen, wird zu kaufen gesucht. Plattengröße 9x12. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B3054 an die Expedition der Bad. Presse erbeten.

Tourenrad, moderner Bau, ist billig abzugeben. Zähringerstr. 82, im Laden. Solider, junger Herr Hausburische

Hand-Camera für 12 Aufnahmen, wird zu kaufen gesucht. Plattengröße 9x12. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B3054 an die Expedition der Bad. Presse erbeten.

WÜRZE Deine SUPPEN mit MAGGI

„Maggi zum Würzen“ ist nicht zu verwechseln mit Suppenwürzen, welche mit unrichtigen Reklamebehauptungen an das Publikum gelangen.

Bekanntmachung.

Bei der heute durch den Bürgerausschuss vorgenommenen Wahl eines Stellvertreters für den mit Tod abgegangenem Stadtverordneten Herrn Fabrikanten Christian Billing wurde mit Amtsbauer bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses gewählt:

Herr Bildbauer David Bögele.

Die Wahlakten liegen vom 28. d. Mts. an während 8 Tagen im Rathhaus, 2. Stod, Zimmer Nr. 70, zu Jedermanns Einsicht auf. Etwaige Einsprüche oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Stadt- oder dem Großherzoglichen Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Der Stadtrat.
Schneijer. 12023
Schwindt.

Bekanntmachung.

Bei der heute durch den Bürgerausschuss vorgenommenen Erneuerung bzw. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat des Waisenhauses wurden gewählt:

a) für sechsjährige Amtsdauer:
1. Herr Dr. Gustav Bing, Stadtrat,
2. Herr Max Koch, Stadtrat,
3. Herr Robert Kubler, Stadtverordneter,
4. Herr Adolf Rubin, Stadtrat,
5. Herr Adolf Weich, Stadtrat;

b) für dreijährige Amtsdauer:
Herr Friedrich Gausler, Stadtrat.

Die Wahlakten liegen vom 28. d. Mts. an während 8 Tagen im Rathhaus, 2. Stod, Zimmer Nr. 70, zu Jedermanns Einsicht auf. Etwaige Einsprüche oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei uns angezeigt und unter Bezeichnung der Beweismittel durchgeführt werden.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Der Stadtrat.
Schneijer. 12024
Reubed.

Bekanntmachung.

Wir vergeben die Arbeiten zur Herstellung der Straßen im Großherzoglichen Schlossgarten hier in einer Länge von 366 m, bestehend in Erdarbeiten und Fahrbahnerstellung, 125 qm Kanalarbeitung und 496 qm Rinnenpflasterung aus Sandstein im Submissionswege im Ganzen oder getrennt in Abtheilungen.

Bedingliche Angebote, wozu Formulare auf unseren Geschäftszimmer erhältlich sind, wollen bis

Freitag den 1. Juni d. J.,
vormittags 10 Uhr,
auf letzterem, woselbst die Bedingungen und Pläne zur Einsicht auflegen, eingereicht werden.

Die Zuschlagsfrist beträgt 8 Tage.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Gr. Wasser- und Straßenbauinspektion. 11951.2.2

Vergebung von Gewölbebauten.

Die Uebernahme des Landgrabens in der Sodenstraße westlich der Poststraße in einer Länge von ca. 500 m soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Samstag den 9. Juni l. J.,
vormittags 9 Uhr,
beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Pläne zur Einsicht auflegen und Angebotsformulare abgegeben werden.

Die Eröffnung der Angebote findet am obigen Tage vormittags 10 Uhr statt.

Bedingungen und Zeichnungen können nicht verschafft werden.

Karlsruhe, den 26. Mai 1900.

Städtisches Tiefbauamt.

Lieferung

von Arbeiter-Anzügen.

Wir bedürfen 880 Stück blaueleiene Arbeiteranzüge (Jacke und Hose). Angebote hierauf mit Muster sind bis 1. Juni d. J. bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 29. Mai d. J.,
vormittags 8 Uhr, werde ich, mit Zustimmung am Bahnhof im Reichshaus, eine noch neue Pian- Drehbank gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 25. Mai 1900.

Wiernsöl. Gerichtsvollzieher.

Eggenstein. Rindsfästelversteigerung.

Die Gemeinde Eggenstein versteigert am Freitag den 1. Juni d. J.,
Nachmittags 3 Uhr, aus ihrem Fästelhof einen jungen, wegen zu naher Blutsverwandtschaft mit den hiesigen Thieren nicht verwendbaren Rindsfästel

gegen baare Zahlung, wobei wir uns zu bemerken erlauben, daß der Fästel untadelhaft ist und von andern Gemeinden verwendet werden kann.

Eggenstein, den 25. Mai 1900.

Der Gemeinderath.
2843a Red., Bürgermeister. 2.2

Herren-Sonnenbrille.

reichhaltige Auswahl,
sehr billige Preise.

Wilh. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Schwänenstrasse 19

Waldhornstrasse 32

Empfehle aus der rühmlichst bekannten

Ersten badischen Cognac Brennerei

Max Köhler & Kesselheim
(Franz Konrad Nachf.)
Freiburg i. Br.,
gegr. 1862.

per Str.-Nr.:

- Cognac, deutsch M. 1.50
- Boulevard " 3.-
- Zwetschgenwasser " 1.80
- Kirschenwasser " 2.50
- Wachholder " 2.-
- Magenbitter " 1.50
- Pfefferminz " 1.50
- Kümmel " 1.20
- Anis " 1.20
- Diverse Liköre M. 1.- 1/2 Ltr.
- Himbeer- und Zitronensaft M. 2.- 1 Ltr.

Johann Göb,

Schneidiger Schnurrbart



Die schönste Zierde eines jeden Mannes erlangt man nur schnell und sicher durch meinen weltberühmten Parfüm-Extrakt „Kommelin“. Der Erfolg garantiert in einzig. Wochen. Nr. v. Dose Stärke I M. 1.50, Stärke II M. 2.50. Versandt bis tief pr. Nachn. 40 Pfg. Kein Rückgeld. Ein Herr H. E. aus M. schreibt am 27. 4. 00: „Der Parfüm-Extrakt „Kommelin“ ist thätig das Beste der Welt. Ich habe nach kurzer Zeit einen sehr schneidigen Schnurrbart bekommen. Dafür meinen besten Dank. Nur allein echt zu beziehen von Robert Hasberg, Neuenrade Nr. 4, Wehlau. Bei Nichterfolg Betrag zurück. 2841a

Ansichtskarten!!!

Künstlerisch angeführt,
100 Stück 2 Mk., sortirt.

Billige Lektüre!!!

Jahrgang 1899 und früher von: Land und Meer, Buch für Alle, Gartenlaube, Gute Stunde, Illustrierte Welt, Fliegende Blätter, Berliner Illustrierte Zeitung, Das neue Blatt, Heitere Welt, per Jahrgang komplett à 1.50 Mk. 2849a

Germania, Berlin, Heisestr. 2A

Grasnutzung

von ca. 2 Morgen in unmittelbarer Nähe von Karlsruhe dahiigt zu verpachten. Näheres B3093

Kaiserstraße 28, im Laden.

Hamburger Lederhosen,

Bedruckte Lederhosen,
Klosterhosen,
Kantenerhosen,
Zwirnhosen,
Blauseidene Anzüge
— Garantie-Qualitäten —
empfehllich billig 6134

J. Schneyer,
Ecke Marien- und Berberstraße.

Fanfaren-Trompete

aus feinem Aluminium.
Schmetternde Vibrations der menschlichen Stimme durch Hineinsingen ohne Anstrengung u. ohne alle Kenntniss.
Höchst originell Grösste Unterhaltung für Jung und Alt, Gesell. schaffen, Per Stück 50 Pf., 35. M. 1.20, 50. M. 2.00. Geg. Einsendung des Betrages (auch Briefmarken) und 20 Pf. für Porto franco. Nachnahme 30 Pf. mehr. 4. Schulstr., Dresden A, Marienstr. 18. 2733a

Feinsten, reinen Blüthenhonig

empfehllich B3062

Leopold Schmitt,
Conditor und Cafe, Sophienstr. 54,
gegenüber dem Diakonissenhaus.

Welches Hofgut

liefert gute Süß-Milchbutter zum Wiederverkauf. Off. mit Preisangabe unter M. H. B3044 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Neben-Posten

übernimmt ein Beamten, welcher die hoppelte und amerikanische Buchhaltung beherrscht. Offerten unter Nr. B3029 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Reisedamen

f. Privat-, hoch. Gehalt u. Spesen, suchen Backofen & Liebscher, Corfeldstr., 28b, i. Sa. 2833

Streng reell.

Ein tüchtiger, firdamer Geschäftsmann, 28 Jahre alt, Besitzer eines größeren und rentablen Geschäftes, wünscht, da es ihm an passender Damenbekleidung fehlt, mit einem braven, häuslich erzogenen Mädchen, beiderseits in Correspondenz zu treten. Viele mit möglichst ausführlichen Vermögens- und sonstigen Angaben unter G. 62003b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim. 2851a.2.1

Strafliche Discretion verbürgt.

Heirath.

Ein Mädchen aus guter Familie mit etwas Vermögen wünscht sich mit einem soliden und fleißigen Herrn zu verheirathen. Anonymes wird nicht berücksichtigt. Off. unter Nr. B3047 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Heirath.

Geb. Fräulein mit Vermögen, 23 J., wünscht aus Mangel an Herrenbekanntschaft mit geb. Herrn in Verbindung zu treten. Anonym u. ohne Bild wertlos. Discretion Ehrenfache. Geb. Anträge bitte unter A. M. O. B. 1470 hauptpostl. einauf. B3009

8000 Mark

sind für 1. Juli auf gute II. Hypothek zu verleihen. Geb. Angebote wolle man unter Nr. B2964 bei der Exped. der „Bad. Presse“ einreichen.

Pianino

kurze Zeit gespielt, in unbeschad. Zustand, Eisenkonstruktion, Osebenflaviatur, vorzügliches Fabrikat, äußerlich billig zu verkaufen. Garantie in jeder Beziehung. 11776.4.3

Fritz Müller,

Musikalienhandlung, Piano-fortelager,
Karlsruhe, Kaiserstr. 221,
nächt der Douglasstraße.

Gefucht

wird eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern mit Küche und Zubehör, möglichst Parterre. Offerten mit Preis unt. B3019 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Die Beleidigung,

welche ich über Herrn Bissinger gesagt haben soll, wird hiermit zurückgenommen.

Fr. Wolz.

Wettlauf

mit 2 hiesigen Radfahrern u. jungen Männern, Sonntag Nachm. 5 1/2 Uhr, Exerzierplatz Artilleriekaserne. 250 Meter 72 mal in 60 Minuten. Radfahrer müssen 98 Runden fahren, jeder fährt die Hälfte, wenn 50 gelassen sind. 50 Mark dem, der mich im Laufen, 20 Mark, wenn mich ein Radfahrer besiegt. Wetts 10 Pfg. B3038 Gerhardt, Wettläufer.

Verloren

wurde heute Samstag zwischen 12 und 1 Uhr vom Bahnhof durch die Kreuzstraße bis in die Waldhornstraße ein Paket, enthaltend ein Kinderstiefchen, abgegeben geg. Belohnung. 12026

Jirfel 1s.

Messgerei-Verkauf.

Gangbare Messgerei in einer größeren Garnisonstadt Mittelbadens ist preiswerth zu verkaufen. Off. an d. Exp. d. „Bad. Presse“ unt. Nr. 2829a.

Wirtschaftsverkauf.

Wirtschaft in sehr guter Lage hier zu verkaufen. Off. unter B3030 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Baden-Baden.

Eine hübsch gelegene

Villa

ist um den billigen Preis von M. 32000 zu verkaufen.

Anfragen unter Nr. 2555a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Meyer's Lexikon,

allerneueste Luxus-Ausgabe, und Brehm's Thierleben, neueste Ausgabe, sind billig zu verkaufen. B3061

Werberstraße 5, parterre.

Fahrrad,

so gut wie neu, 99er Modell, ist billig zu verkaufen.

Ein gut erhaltenes B3088

Pneumatic-Rad

(Dieropp) ist billig zu verkaufen. Hauptstr. 16, 4. St. r.

Tafelklavier,

sehr gut erhalten, mit schönem Ton wird für 90 Mk. abgegeben. 3.1

12015 Herrenstr. 29, im Laden.

Wegen Platzmangel werden billig abgegeben:

Küchenschrank mit Aufsatz, eine große Kommode (4 Schubladen), Spiegel, Polsterstuhl, Kleiderkasten, Bümentisch, eittische Stühle etc. B3057

Durlacherstraße 91, I.

Ein fast neuer, schwarzer B3095

Gehrock-Anzug

ist billig zu verkaufen. Dasselbe auch ein gebrauchter Herd. Zu erfragen Marienstraße 74, 3. St.

Ein gut erhaltenes Silber- und Ziegwagen ist billig zu verkaufen. B3049

Schwänenstr. 34, 4. St.

Ein gut erhaltenes B3031

Kastensitzwagen

mit Gummireifen ist sehr billig zu verkaufen.

Schützenstraße 27, 1. Stod.

Lachnerstraße 14, 3. Stod, ist ein guterhaltener mittelgroßer

Herd

billig zu verkaufen. B3041

Jagdhund.

Von zwei kurzhaar. Hühnerhunden (1 Hündin 2 1/2, 1 Rüde 7/8, 3, Racehund) wird einer wegen Entbehrlichkeit verkauft; Käufer hat die Wahl. Von den Veräußerungen können sich Viehh. jeweils Nachmitt. überzeugen. Zu erf. b. d. Exp. d. „Bad. Presse“ u. Nr. 2859a, nach Auswärts gegen Rückporto. 2.1

Drei Turkeltauben,

Welchen, mit Käse billig zu kaufen. Nippurstr. 3, alter Bau. 4. Stod links. B3039

Raminfeger.

Unterzeichneter, 23 Jahre alt, im Besitze guter Zeugnisse, sucht dauernde Beschäftigung. Job. Bapt. Lindner, Raftstr., postlagernd. 2872.2.1

Ein Mädchen,

welches das Fleidermachen erlernt hat, wird gefucht. B3056

Wilhelmstr. 59, 3. Stod.

Ueber 44000 Stellen wurden bis-her durch unsere 4448.9.9

Stellen-Vermittlung (für Mitglieder und Geschäftsinhaber kostenfrei) besetzt. Für gut empfohlene Bewerber stets vielseitige Verwendung. — Kaufmännischer Verein, Frankfurt a. Main.

Reise- u. Platz-Inspector-Posten

einer alten, deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaft unter vorzüglichen Bedingungen zu vergeben. Qualifizierte, soliden Bewerber, auch Anfänger, inactiven Offiziere, pensionirten Beamten, tüchtigen Agenten etc. bietet sich beste Gelegenheit zu angenehmer Lebensstellung. 3.2

Gesf. Offerten unter Nr. 11955 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Buchhalter gefucht.

Ein junger, tüchtiger Buchhalter für ein kleineres Ban- u. Cementwarengeschäft per 1. Juli gefucht. Nur branchenübige, zuverlässige Leute wollen sich melden. Arbeitszeit u. Morgens 6 bis Abends 7 Uhr. Eigenhändig geschriebene Offerten mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unt. B. 1761 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 11899.3.3

Jüngerer Commis

der Colonialwaren- u. Delicatessenbranche für sofort gefucht zu 2.2

Georg Fischer,
B2959 Waaren-Agenturen.

Ein junger Kaufmann,

Stenograph, mit guter Handschrift findet Beschäftigung in einem Sanatorium des badischen Schwarzwaldes. Selbstgeschriebene eingehende Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche bei freier Station unter Nr. 2827a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Abfüller gefucht.

Wilhelm Morath,
Fabrik künstlicher Mineralwasser, Ettlingen. B2746.8.8

Bureau- und Hausdienerstelle frei.

Für einen ledigen, jungen Mann, Alter 23-28 Jahre, der beim Militär gedient hat und gute Zeugnisse vorlegen kann, ist eine Bureau- und Hausdienerstelle frei. Bewerber wollen sich melden im Bureau Kaiserstraße Nr. 96. 12017.3.1

Tüchtige

Maschinenarbeiter

gefucht für Bandfäge und Abrihtmaschine. 11954.2.2

Marienstraße Nr. 60.

Maschinenarbeiter

für kleine Kreisfäge und Schweißfäge findet dauernde Beschäftigung bei

Gebrüder Himmelheber,
B2944 Wöbelfabrik. 3.2

Auf 1. Juni oder 1. Juli ein zuverlässiges, tüchtiges

Mädchen gefucht,

das der besseren Küche vorzuziehen kann. Gute Empfehlungen nöthig. Gute Behandlung und guter Lohn zugesichert. 8.1

Zu erfragen unter Nr. B2992 in der Expedition der „Bad. Presse“.

Gefucht

Mädchen,

bas in der Hausarbeit erfahren ist und etwas kochen kann. Mädchen mit guten Zeugnissen wollen sich melden Dismarckstraße 79, 1. Stod. B3015.2.2

Kleidermacherinnen gefucht

für dauernde Beschäftigung. B3032

Lehrling

mit guter Schulbildung kann in dem Generalagentur-Bureau einer großen Lebensversicherungs-Gesellschaft sofort eintreten. Gründliche Ausbildung. Spätere Anstellung durch die Direktion. 3.3

Offerten unter Nr. 11884 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Lehrmädchen.

Ein einfaches Mädchen kann das Reinwaschen und Stanzbügeln unentgeltlich erlernen bei B3062

Schlosserlehrling

kann bei sofortiger Bezahlung eintreten in der

Schlosserei Eduard Meess,
43 Amalienstraße 48.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, der längere Zeit bei einem Rechtsanwalt thätig war, sucht für sofort bei einem Rechtsanwalt Stellung. Offerten unter A. Nr. B3048 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 8.1

Karlsruhe.

Hochmoderner Laden (ca. 60 qm) mit Nebenräumen etc., in allen begangenen feinsten Centrum, auf dem Wege zum Hoftheater und blickt an der Kaiserstraße, ist sehr preiswerth zu vermieten. Für Konbitor, Modistin, Bijoutier, Buch-, Musikalien-, Papier- u. Handlung und jedes andere Passanten-Geschäft geeignet. Näheres auf gef. Anfragen unter Nr. B1122 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Schöner Laden

in bester Lage, für Feinwaare und Filialen geeignet, sofort für 1200 Mk. zu vermieten. Offerten unter A. Nr. B3087 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Kaiserstr. 199,

ist im Seitenbau eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 hellen Zimmern nebst Küche, Keller, zwei Mansarden, Gas- und Wasserleitung, Glasabfluß sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung wird billig abgegeben, aber auf keine ruhige Fabrik zu geben. Näh. bei 12016

Gebrüder Ettlinger.

Jugartenstraße 25, 2. St., ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Kochgas zu vermieten. Zu erfragen Nr. 38, 1. St. B3088

Eine

schöne Wohnung

auf dem Lande

von drei Zimmern mit Zubehör, eventuell mehrere Zimmer einzeln, möblirt oder ummöblirt, per sofort oder später zu vermieten. Günstige Gelegenheit für Erlösungsbedürftige, da großer Wald nur 5 Minuten entfernt und beim Haus großer Garten ist. Zu erfragen bei Alb. Weismantel, 2831a Langenrainbad. 8.8

Gut möbliertes Zimmer,

2 ineinandergehende Wohnzimmer mit Balkon, auf sofort zu vermieten. Für Artillerie-Offiziere oder Einjährige sehr geeignet, weil in der Nähe der Artilleriekaserne. 10187

Gewürzstraße 2, 8. Stod.

Gut möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang auf 1. Juni gefucht. Off. an die Exp. d. „Bad. Presse“ unter Nr. B3046 erbeten.

Jugartenstraße 79, 8. Stod, links

ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B3020

Quisenstraße 87, 2. Stod, links, kann ein ordentlicher Arbeiter gute Arbeit und Wohnung erhalten. B3060

Jägerstraße 1 ist ein möbliertes freundl. Manufakturzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich od. auf 1. Juni zu vermieten. B3040

Zwei solide Arbeiter können gutes

Logis

erhalten. B3055

Jägerstraße 34, 2. St.

Werkstätten

von 50-100 qm, mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten.

Näheres Nippurstr. 3, 2. St. B3040

Wohnungs-Gesuch.

Kleine Familie sucht bis 1. August eine kleine 3 Zimmer-Wohnung mit Küche u. Zubehör (parterre od. I. St.) möglichst m. Kochgasheizung. Off. mit Preisang. an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. unter Nr. B2981. 8.8

„Kosmos“ Lebensversicherungsbank,
Garantiefonds **Mk. 20 000 000.**
Die Bank schließt alle Arten von
**Lebens-, Aussteuer-, Renten- und
Volks-Versicherungen**
zu niedrigen Prämien und liberalen Bedingungen ab.
**Absolute Sicherheit! Keine Nachschüsse!
Gewinnbeteiligung!** 11232,33
Die unterzeichnete Stelle hält sich zur Entgegennahme von Anträgen bestens empfohlen. Zehnenden Verdienst finden bei derselben zuverlässige Mitarbeiter hier und auswärts.
**Die Hauptagentur der Bank:
Adolf Domas in Karlsruhe,
Karlstraße 114.**
Lieferbar
binnen Kurzem wird die

Germania-Schreibmaschine
mit elektrischem Antrieb und mit vollständig sichtbarer Schrift.
Diese beiden neuesten Maschinen werden jedem Interessenten **kostenlos** zu jeder Zeit bereitwilligst vorgeführt. 12012*
P. von Chrustschoff, Karlsruhe i. B.
Hauptgeschäft: Friedrichsplatz 7. Filiale: Adlerstr. 8.

Wilhelm Pfrommer, Karlsruhe,
Telephon 468 **Gerwigstraße 37,** Telephon 468
Bauanstalt für Eisenkonstruktionen,
als: Dächer, Brücken, komplette eiserne Bauten, Schmiedei-
säulen und Ständer für Ladungsarbeiten; ferner: Ständer,
Sektions, Kranbahnen; Wellenverbindungen und Glasdächer.
Spezialität nach patentiertem Verfahren:
Generellere
eiserne Treppen
von der einfachsten
bis reichsten Aus-
führung mit Belag
in Holz, Stein oder
Marmor.
Wendeltreppen
in Schmelzblech mit
Eisen- und Holz-
belag,
**das Beste und
Billigste
der Gegenwart.**
D.M.B. und D.M.G. D.M.B. und D.M.G.
Zeichnungen und Vorkaufsrechte stehen kostenlos zu Diensten.
NB. Aufstiegs- und Abstiegs- und in der Groß- und Landesgewerbe-
halle in Karlsruhe ausgestellt. 10572

Birtel 3. Lazarus Bär Ww., Birtel 3.
Ecke der Waldhornstraße
empfehlen ihr großes
Lager sämtlicher
Holz- und Polstermöbel,
complete Zimmer-Einrichtungen
in anerkannt besten Qualitäten
unter Garantie zu sehr billigen Preisen.
Eigene Tapezierwerkstatt im Haus.

Sichere Existenz

Eine alte solide deutsche Lebens- und Unfall-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft sucht für den hiesigen Platz und die Umgebungen Karlsruhe und Durlach einen mit den Branchen — keine Volksversicherung — durch-
aus vertrauten Akquisitor, der sowohl in Acquisition wie die Organisation auf wirklich gute Resultate hinweisen kann.
Die Stellung ist sehr gut dotiert und mit hohen Nebeneinnahmen verbunden.
Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 11905 an die Expedition der „Bad. Presse“ einzureichen. 3.1
Eine alte angesehene, in Karlsruhe und Umge-
bung vorzüglich eingeführte Lebens- und Unfall-
versicherungs-Aktien-Gesellschaft sucht in den Ortsgemein-
den Aue, Bergshausen, Blankenloch, Bulach, Daplanben,
Durlach, Eggenstein, Friedrichsthal, Graben, Grödingen,
Grünwettersbach, Grünwinkel, Hagelsfeld, Jöhlingen, Knie-
lingen, Königsbach, Langensteinbach, Lieboldsheim, Littenheim,
Mühlheim, Müppurr, Nussheim, Söllingen, Tünnentshausen,
W. Neureuth, Weingarten, Wilsberglingen und Wöschbach
einen wirklich thätigen Vertreter, der neben der Zu-
führung eines dem Orte entsprechenden Neugeschäftes das
bestehende laufende Geschäft pünktlich besorgt.
Die weitgehendste Unterstützung durch die Generalagentur
Karlsruhe wird jedem Vertreter zu Theil, sobald sich die Vertretung
bei einigem Fleiß gut lohnt.
Gest. Offerten unter Nr. 11906 an die Exped. der „Bad.
Presse“ erbeten. 4.1
Für das Haus eines Arztes wird zu zwei kleinen
Kindern ein

Mädchen

aus besserer Familie gegen freie Station gesucht, welches
für einen Theil des Tages die Kinder zu bewachen hätte und
die übrige Zeit für sich verwenden könnte. Gest. Angebote
unter B. D. 200 an Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Moldelberg, erbeten. 2850a, 2.1

Grundkapital
Vier Millionen Mark
FEUER
VERSICHERUNGS
BANK
KARLSRUHE.
Versicherung
von Gebäuden, sowie Fahrzeugs jeder Art,
als: häusliches Mobiliar, landwirtschaftliche
Erzeugnisse und Geräte, Vieh,
Fabrik-Einrichtungen und -Vorräte,
Warenlager etc. etc. gegen Feuer-,
Blitz- und Explosions-Gefahr.
Mäßige und feste Prämienkassen.
Anschaff. sowie Prospekt und Antrags-
Formulare verfallig bereitwillig.
Die Direction in Karlsruhe
sowie sämtliche Vertreter der Bank.
Tüchtige Agenten jederzeit gesucht.

Bernichtung
neuer und alter Gegenstände liefert in
seiner Ausführung 10276.63.55
Fischer & Kiefer,
Siphon- u. Kohlensture-Apparatfabrik,
Karlsruhe, Wilhelmstr. 57.

**Wirkende Kosmeti-
sche Schönheitsmittel**
wird angewendet bei
Sommerprossen, Mil-
chreife, gelbem Teint u.
unreiner Haut, Fleck-
en etc. etc. 3,00 halbe Flasche
à Dose Mk. 1,50, halbe Dose Mk. 1,50,
besteht das Wachstum des
Haut in nie geahnter Weise.
Chinesisch. Haarfarbmittel
à Fl. Mk. 3,00, halbe à Fl. Mk. 1,50,
färbt sofort ächt in Blond, Braun u.
Schwarz, übertrifft alles bis jetzt
Dagewesene.
Oriental. Enthaarungsmittel
à Fl. Mk. 2,00, zur Entfernung der
Haare, wo man solche nicht ge-
wünscht, im Zeitraum von 5 Mi-
nuten ohne jeden Schmerz und Nach-
theil der Haut.
Eau de Cologne philovome
(Myrrhen-Parfüm), hergestellt
aus der reinsten Bestandtheile
der Myrrhe, reinigt die Kopfhaut
von Schuppen oder Schuppen und
verhindert das Ausfallen der Haare,
deren Wachstum in nie geahnter
Weise befördert, wofür der
Erfolg garantiert wird, per Fl.
Mk. 1,50.
Allein ächt zu haben bei **W.
Krauss, Parfümerie,** in
K. i. n. a. B. 1994*
Die alleinige Niederlage befindet
sich in Karlsruhe bei **H. Bieler,**
Parfümeriehandlung, Kaiserstr. 227.

Fanfaren-Trompete
(aus feinem Aluminium G. M.)
Schmelzende Bie-
gen durch geschick-
ten Einsatz ohne An-
strengung und ohne alle
Blasflüssigkeit möglich
original in
Jung und
Wittmann
Schiffen
per Stad
3,10
4,20
5,30
6,40
7,50
8,60
9,70
10,80
11,90
12,00
13,10
14,20
15,30
16,40
17,50
18,60
19,70
20,80
21,90
22,00
23,10
24,20
25,30
26,40
27,50
28,60
29,70
30,80
31,90
32,00
33,10
34,20
35,30
36,40
37,50
38,60
39,70
40,80
41,90
42,00
43,10
44,20
45,30
46,40
47,50
48,60
49,70
50,80
51,90
52,00
53,10
54,20
55,30
56,40
57,50
58,60
59,70
60,80
61,90
62,00
63,10
64,20
65,30
66,40
67,50
68,60
69,70
70,80
71,90
72,00
73,10
74,20
75,30
76,40
77,50
78,60
79,70
80,80
81,90
82,00
83,10
84,20
85,30
86,40
87,50
88,60
89,70
90,80
91,90
92,00
93,10
94,20
95,30
96,40
97,50
98,60
99,70
100,80
101,90
102,00
103,10
104,20
105,30
106,40
107,50
108,60
109,70
110,80
111,90
112,00
113,10
114,20
115,30
116,40
117,50
118,60
119,70
120,80
121,90
122,00
123,10
124,20
125,30
126,40
127,50
128,60
129,70
130,80
131,90
132,00
133,10
134,20
135,30
136,40
137,50
138,60
139,70
140,80
141,90
142,00
143,10
144,20
145,30
146,40
147,50
148,60
149,70
150,80
151,90
152,00
153,10
154,20
155,30
156,40
157,50
158,60
159,70
160,80
161,90
162,00
163,10
164,20
165,30
166,40
167,50
168,60
169,70
170,80
171,90
172,00
173,10
174,20
175,30
176,40
177,50
178,60
179,70
180,80
181,90
182,00
183,10
184,20
185,30
186,40
187,50
188,60
189,70
190,80
191,90
192,00
193,10
194,20
195,30
196,40
197,50
198,60
199,70
200,80
201,90
202,00
203,10
204,20
205,30
206,40
207,50
208,60
209,70
210,80
211,90
212,00
213,10
214,20
215,30
216,40
217,50
218,60
219,70
220,80
221,90
222,00
223,10
224,20
225,30
226,40
227,50
228,60
229,70
230,80
231,90
232,00
233,10
234,20
235,30
236,40
237,50
238,60
239,70
240,80
241,90
242,00
243,10
244,20
245,30
246,40
247,50
248,60
249,70
250,80
251,90
252,00
253,10
254,20
255,30
256,40
257,50
258,60
259,70
260,80
261,90
262,00
263,10
264,20
265,30
266,40
267,50
268,60
269,70
270,80
271,90
272,00
273,10
274,20
275,30
276,40
277,50
278,60
279,70
280,80
281,90
282,00
283,10
284,20
285,30
286,40
287,50
288,60
289,70
290,80
291,90
292,00
293,10
294,20
295,30
296,40
297,50
298,60
299,70
300,80
301,90
302,00
303,10
304,20
305,30
306,40
307,50
308,60
309,70
310,80
311,90
312,00
313,10
314,20
315,30
316,40
317,50
318,60
319,70
320,80
321,90
322,00
323,10
324,20
325,30
326,40
327,50
328,60
329,70
330,80
331,90
332,00
333,10
334,20
335,30
336,40
337,50
338,60
339,70
340,80
341,90
342,00
343,10
344,20
345,30
346,40
347,50
348,60
349,70
350,80
351,90
352,00
353,10
354,20
355,30
356,40
357,50
358,60
359,70
360,80
361,90
362,00
363,10
364,20
365,30
366,40
367,50
368,60
369,70
370,80
371,90
372,00
373,10
374,20
375,30
376,40
377,50
378,60
379,70
380,80
381,90
382,00
383,10
384,20
385,30
386,40
387,50
388,60
389,70
390,80
391,90
392,00
393,10
394,20
395,30
396,40
397,50
398,60
399,70
400,80
401,90
402,00
403,10
404,20
405,30
406,40
407,50
408,60
409,70
410,80
411,90
412,00
413,10
414,20
415,30
416,40
417,50
418,60
419,70
420,80
421,90
422,00
423,10
424,20
425,30
426,40
427,50
428,60
429,70
430,80
431,90
432,00
433,10
434,20
435,30
436,40
437,50
438,60
439,70
440,80
441,90
442,00
443,10
444,20
445,30
446,40
447,50
448,60
449,70
450,80
451,90
452,00
453,10
454,20
455,30
456,40
457,50
458,60
459,70
460,80
461,90
462,00
463,10
464,20
465,30
466,40
467,50
468,60
469,70
470,80
471,90
472,00
473,10
474,20
475,30
476,40
477,50
478,60
479,70
480,80
481,90
482,00
483,10
484,20
485,30
486,40
487,50
488,60
489,70
490,80
491,90
492,00
493,10
494,20
495,30
496,40
497,50
498,60
499,70
500,80
501,90
502,00
503,10
504,20
505,30
506,40
507,50
508,60
509,70
510,80
511,90
512,00
513,10
514,20
515,30
516,40
517,50
518,60
519,70
520,80
521,90
522,00
523,10
524,20
525,30
526,40
527,50
528,60
529,70
530,80
531,90
532,00
533,10
534,20
535,30
536,40
537,50
538,60
539,70
540,80
541,90
542,00
543,10
544,20
545,30
546,40
547,50
548,60
549,70
550,80
551,90
552,00
553,10
554,20
555,30
556,40
557,50
558,60
559,70
560,80
561,90
562,00
563,10
564,20
565,30
566,40
567,50
568,60
569,70
570,80
571,90
572,00
573,10
574,20
575,30
576,40
577,50
578,60
579,70
580,80
581,90
582,00
583,10
584,20
585,30
586,40
587,50
588,60
589,70
590,80
591,90
592,00
593,10
594,20
595,30
596,40
597,50
598,60
599,70
600,80
601,90
602,00
603,10
604,20
605,30
606,40
607,50
608,60
609,70
610,80
611,90
612,00
613,10
614,20
615,30
616,40
617,50
618,60
619,70
620,80
621,90
622,00
623,10
624,20
625,30
626,40
627,50
628,60
629,70
630,80
631,90
632,00
633,10
634,20
635,30
636,40
637,50
638,60
639,70
640,80
641,90
642,00
643,10
644,20
645,30
646,40
647,50
648,60
649,70
650,80
651,90
652,00
653,10
654,20
655,30
656,40
657,50
658,60
659,70
660,80
661,90
662,00
663,10
664,20
665,30
666,40
667,50
668,60
669,70
670,80
671,90
672,00
673,10
674,20
675,30
676,40
677,50
678,60
679,70
680,80
681,90
682,00
683,10
684,20
685,30
686,40
687,50
688,60
689,70
690,80
691,90
692,00
693,10
694,20
695,30
696,40
697,50
698,60
699,70
700,80
701,90
702,00
703,10
704,20
705,30
706,40
707,50
708,60
709,70
710,80
711,90
712,00
713,10
714,20
715,30
716,40
717,50
718,60
719,70
720,80
721,90
722,00
723,10
724,20
725,30
726,40
727,50
728,60
729,70
730,80
731,90
732,00
733,10
734,20
735,30
736,40
737,50
738,60
739,70
740,80
741,90
742,00
743,10
744,20
745,30
746,40
747,50
748,60
749,70
750,80
751,90
752,00
753,10
754,20
755,30
756,40
757,50
758,60
759,70
760,80
761,90
762,00
763,10
764,20
765,30
766,40
767,50
768,60
769,70
770,80
771,90
772,00
773,10
774,20
775,30
776,40
777,50
778,60
779,70
780,80
781,90
782,00
783,10
784,20
785,30
786,40
787,50
788,60
789,70
790,80
791,90
792,00
793,10
794,20
795,30
796,40
797,50
798,60
799,70
800,80
801,90
802,00
803,10
804,20
805,30
806,40
807,50
808,60
809,70
810,80
811,90
812,00
813,10
814,20
815,30
816,40
817,50
818,60
819,70
820,80
821,90
822,00
823,10
824,20
825,30
826,40
827,50
828,60
829,70
830,80
831,90
832,00
833,10
834,20
835,30
836,40
837,50
838,60
839,70
840,80
841,90
842,00
843,10
844,20
845,30
846,40
847,50
848,60
849,70
850,80
851,90
852,00
853,10
854,20
855,30
856,40
857,50
858,60
859,70
860,80
861,90
862,00
863,10
864,20
865,30
866,40
867,50
868,60
869,70
870,80
871,90
872,00
873,10
874,20
875,30
876,40
877,50
878,60
879,70
880,80
881,90
882,00
883,10
884,20
885,30
886,40
887,50
888,60
889,70
890,80
891,90
892,00
893,10
894,20
895,30
896,40
897,50
898,60
899,70
900,80
901,90
902,00
903,10
904,20
905,30
906,40
907,50
908,60
909,70
910,80
911,90
912,00
913,10
914,20
915,30
916,40
917,50
918,60
919,70
920,80
921,90
922,00
923,10
924,20
925,30
926,40
927,50
928,60
929,70
930,80
931,90
932,00
933,10
934,20
935,30
936,40
937,50
938,60
939,70
940,80
941,90
942,00
943,10
944,20
945,30
946,40
947,50
948,60
949,70
950,80
951,90
952,00
953,10
954,20
955,30
956,40
957,50
958,60
959,70
960,80
961,90
962,00
963,10
964,20
965,30
966,40
967,50
968,60
969,70
970,80
971,90
972,00
973,10
974,20
975,30
976,40
977,50
978,60
979,70
980,80
981,90
982,00
983,10
984,20
985,30
986,40
987,50
988,60
989,70
990,80
991,90
992,00
993,10
994,20
995,30
996,40
997,50
998,60
999,70
1000,80
1001,90
1002,00
1003,10
1004,20
1005,30
1006,40
1007,50
1008,60
1009,70
1010,80
1011,90
1012,00
1013,10
1014,20
1015,30
1016,40
1017,50
1018,60
1019,70
1020,80
1021,90
1022,00
1023,10
1024,20
1025,30
1026,40
1027,50
1028,60
1029,70
1030,80
1031,90
1032,00
1033,10
1034,20
1035,30
1036,40
1037,50
1038,60
1039,70
1040,80
1041,90
1042,00
1043,10
1044,20
1045,30
1046,40
1047,50
1048,60
1049,70
1050,80
1051,90
1052,00
1053,10
1054,20
1055,30
1056,40
1057,50
1058,60
1059,70
1060,80
1061,90
1062,00
1063,10
1064,20
1065,30
1066,40
1067,50
1068,60
1069,70
1070,80
1071,90
1072,00
1073,10
1074,20
1075,30
1076,40
1077,50
1078,60
1079,70
1080,80
1081,90
1082,00
1083,10
1084,20
1085,30
1086,40
1087,50
1088,60
1089,70
1090,80
1091,90
1092,00
1093,10
1094,20
1095,30
1096,40
1097,50
1098,60
1099,70
1100,80
1101,90
1102,00
1103,10
1104,20
1105,30
1106,40
1107,50
1108,60
1109,70
1110,80
1111,90
1112,00
1113,10
1114,20
1115,30
1116,40
1117,50
1118,60
1119,70
1120,80
1121,90
1122,00
1123,10
1124,20
1125,30
1126,40
1127,50
1128,60
1129,70
1130,80
1131,90
1132,00
1133,10
1134,20
1135,30
1136,40
1137,50
1138,60
1139,70
1140,80
1141,90
1142,00
1143,10
1144,20
1145,30
1146,40
1147,50
1148,60
1149,70
1150,80
1151,90
1152,00
1153,10
1154,20
1155,30
1156,40
1157,50
1158,60
1159,70
1160,80
1161,90
1162,00
1163,10
1164,20
1165,30
1166,40
1167,50
1168,60
1169,70
1170,80
1171,90
1172,00
1173,10
1174,20
1175,30
1176,40
1177,50
1178,60
1179,70
1180,80
1181,90
1182,00
1183,10
1184,20
1185,30
1186,40
1187,50
1188,60
1189,70
1190,80
1191,90
1192,00
1193,10
1194,20
1195,30
1196,40
1197,50
1198,60
1199,70
1200,80
1201,90
1202,00
1203,10
1204,20
1205,30
1206,40
1207,50
1208,60
1209,70
1210,80

Die Versicherungs-Gesellschaft **Thuringia in Erfurt**

schließt lebenslängliche Eisenbahn-Anfallversicherungen für Jedermann, ohne Rücksicht auf Alter, Geschlecht und Gesundheit, gütig für die ganze Welt und für alle Arten von Bahnen, auch für Straßenbahnen, gegen die einmalige geringe Prämie von nur 30/90 zu äußerst günstigen Bedingungen.

Polizen sind zu haben bei: **Th. Gebhardt, Baden, Aug. Mayer, Freiburg, Aug. Lehmann, Karlsruhe, Leop. Kappler, G. Schwab,** „
Vertreter gesucht gegen hohe Provision.

Charlotte Herbst, Dentiste,
Lammstr. 5, zwischen Kaiserstr. u. Zirkel.
Kronen- und Brückenarbeiten
8789 (Zahnersatz ohne Platten). 10.9
Glas-Plomben
(vollendetste Nachahmung der Zahnschmelze etc.)

Wirthschafts-Empfehlung.
Bringe hiermit höflichst in Erinnerung, daß ich meine Wirthschaft, **Gasthaus zur schönen Aussicht** wieder selber betreibe und empfehle einer nur guten Stoff Kammerer Bier, garantirt reine Weine, gute Küche (Wauschweiger Wurstwaren) etc.
Jean Schreiber, Gastwirth,
nicht mehr Kappenberg.
B3034

Herrenalb i. Schwarzwald
Villa Montesita,
direkt am Walde gelegen,
mit herrlicher Aussicht, schön möblirte Zimmer in jeder Preislage zu vermieten.
Pauline Grimmel
aus Frankfurt a. M.
B2962

Der beste Erwerb für Hausindustrie ist ihrer vielen Vortheile wegen unsere **Strickmaschine**
Ausserordentl. Leistungsfähigkeit, grosse Nadelsparnis, Vermeidung von Fallmaschinen, grosse Platzersparnis.
8842 Strickunterricht gratis. 10.9
Maschinen stets vorräthig am Lager.
Schwinn & Ehrfeld,
Karlsruhe, Adlerstr. 34.
Alleinverkauf der berühmten Strickmaschinenfabrik **E. Dubied, Convet** (Schweiz).

Schriftliche Arbeiten
aller Art, Abschriften, Ausfertigungen, Offerten, Gesuche etc., Vervielfältigungen auf den neuesten Apparaten und insbesondere noch auf lithographischem Wege fertigt billigt unter strengster Diskretion 12013*
P. von Chrutschoff, Karlsruhe,
Hauptgeschäft: Friedrichsplatz 7. Filiale: Adlerstr. 8.

Die Stahlwaaren- und Waffenfabrik von Friedrich Wilhelm Engels
in Nümmen-Gräfrath bei Solingen Nr. 309
ersuche ich, nachstehend abgebildetes Schleichmesser (gel. gefächelt) mit 2 prima Stahlklingen und Korzieher mit echt Hirschhornheft (schließt sich durch Druck auf die kleine Klinge) Nr. 592, Preis 1,50 Mark, zur Probe auf 8 Tage einzusenden.
Ich verpflichte mich, in dieser Zeit den Betrag zurückzugeben, oder, falls mir das Messer nicht gefällt, solches zurückzuschicken. Sollte ich aber entsprechende Nachbestellung auf Vertritt Ihres Catalogs machen können, behalte ich das Messer als **Geschenk.**
Ort, Straße, Hausnummer deutlich:
Name, Stand (recht deutlich):
Jeder erhält umsonst und portofrei soeben erschienenen neuesten Brochurkatalog über 400 Seiten stark (1500 Abbildungen) mit vielen Neuheiten. Solinger Stahlwaaren, Haushaltungsgegenstände, Golds, Silbers, Nickel, Bronze, Federn, Japanwaaren, Haars- und Taschenuhren, Bürstenwaaren, Stühle, Schirme, Pfeifen, Werkzeuge für Schuster, Schneider, Schlosser etc. Allerlei Neuheiten. Taschenmesser für Alle Welt als 25theilig Messer zu gebrauchen, nur 1 Mark. Größte Erfindung auf dem Gebiete der Taschenmesser. 2867a
Ein Urtheil!
Besten Dank für prompte Bedienung. Gefandtes Messer für Alle Welt übertraf meine Erwartung.
Selzach, Joh. Hofmel, Pfarrer.

Neu eröffnet.
Gebrüder Schiff
Schuhwaaren
Karlsruhe i. B.
Neu eröffnet.
Karl-Diedrichstraße 15
(Marktplatz)

YOST
Schreibmaschine.
Beste Marke der Welt.
Seit 10 Jahren eingeführt und bewährt. 10371*
A. Beyerlen & Co.,
Lammstrasse 12.
Kaiserstrasse Nr. 11, 2. St.
Chr. Goldschmit's
Stellen- 11677*
Vermittlungs-Bureau
empfehl ich zur Placirung jeglicher Art Bediensteter (männl. u. weibl.) unter billiger, sorgfältiger und gewissenhafter Bedienung.
Kaiserstrasse Nr. 11, 2. St.
Kaiserstrasse Nr. 11, 2. St.
Berlin, Leipzigerstr. 91.
Dr. J. Schanz & Co.
Patente
Streng, reell, billig, sorgfältig. Aus- und Verkauf von Erfindungen.

Gerolsteiner Sprudel
Marke Roter Stern
Haupt-Niederlage: Bahm & Hassler, Steinstrasse 10.
1741a.20.8

Ein herrschaftliches Wohnhaus,
Ecke einer belebten Straßenkreuzung in **St. Johann a. d. Saar**, auch zu Geschäftszwecken wie Wirthshausen gleich geeignet, ist aus freier Hand preiswerth zu verkaufen. Das Ganze hat über 6 ar Bodenfläche, Seiten- und Hinterbau, Einfahrt, Remise, Stallung, Hofraum und große, helle, gewölbte Keller, daher auch für Bierdepots vortheilhaft verwendbar. Gest. Anfragen unter Nr. 2820a an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.3

Landsitz.
Zwischen Freiburg und Basel (Bahnsation) ist wegen Ablebens des Besitzers ein sehr hübscher **Landsitz** billig zu verkaufen. Derselbe besteht aus freiesch., zweistöck. Villa, entb. 9 Zimmer mit allem Zubehör, schöner Remise, Garten-Pavillon und 45 ar großem, parkähnlichem Garten, mit vielen Edelobstbäumen bepflanzt. Auskunft durch **Hr. Schulz, Freiburg i. B., Hofstr. 1.** 2594a.3.3

Habe ein sehr gut erhaltenes **Tourenrad für 70 Mt.** und einen gut erhaltenen **Galbrenner für 120 Mt.** zu verkaufen.
B2912.2.2
Marienstr. 59, Hinterh., 2. St.

H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.
empfehl ich
Flügel von Bechstein, Blüthner, Schiedmayer u. A. von Mt. 1100 an,
Pianos von Berdux, Eoke, Neumeyer, Rosenkranz, Rönisch, Schiedmayer, Schwechten u. viele andere preiswürdige Fabrikate von Mt. 450 an.
Harmoniums Lindelm, Manborg, Schiedmayer von Mt. 80 an. 11904.6.1
Bei billigen Preisen unerreichte Größe und Gediegenheit der Auswahl. Coulaueste Bedienung.
Jede wünschenswerthe Zahlungs-erleichterung.

Darmstadt Dresden Frankfurt Freiburg Hannover
11987
Leonhard Hitz
Fabrik gegr. 1839
HITZ-Schirme
Bestes Fabrikat!
In allen Preislagen zarte, hochelegante Farbenstellungen.
183 Kaiserstrasse 183.
Strassburg Offenbach Nürnberg München Mannheim
Würzburg Wiesbaden Stuttgart Karlsruhe Magdeburg Mainz

Weltberühmtes **TAFEL- u. GESUNDHEITSWASSER** von unerreichter Güte.
Natürl. kohlen-saures **MINERALWASSER.** Vielfach preisgekrönt.
Teinacher Hirschquelle
MIT WEIN GEMISCHT ETWAIGE SAURE DESSELBEN NEUTRALISIREND. Frei von allen Zusätzen. Aerztlich sehr empfohlen, besonders bei Blasen- u. Nierenleiden.
BRUNNEN-VERWALTUNG BAD TEINACH (WÜRTT. SCHWARZWALD)
General-Depot für Karlsruhe und Umgebun-: Comptoir: **Gebrüder Winnewisser, Fasanenstr. 1.** Wohnung: Kriegerstr. 30. Geschäftsführer der Auskunft: **Bürgel, Telefon Nr. 1268.**
Wagen-Verkauf. Schillerstr. Nr. 22 ist die 11456.3.3
Radfahrhalle als Lagerraum, Werkstätte oder ähnlichen Zweck per sofort zu verkaufen bei 12016*
Andr. Farny, Wagnermeister, Grenzstr. 8,

Hämorrhoidal-Pillen
HELPER SICHER
Ein herrschaftliches **Wohnhaus,**
5stüdig, im best. Stadtheil (Schattenseite), gesunde schöne Lage, Haltestelle der electr. Bahn, fein ausgestattet, mit Bad etc., kl. Vorgärten, Einfahrt, schöner Hof, wegen Todesfall sofort für 75 000 M. zu verkaufen. (Anzahlung 20 000 M.) Offerten unter Nr. B2964 an die Exped. der „Bad. Presse“.
Agenten verboten.
Ein Fahrrad (Zourenrad) sehr billig zu verkaufen. Näheres **Militärschwimmschule, 12011.2.1**
Haushund sehr treuer, wachsender (Leonberger) ist preiswerth zu verkaufen. **Altenstr. 26, 1. St.**
Hundchen, junge, gesunde schöne Buntiger, werden billig abgegeben. B3050 2.1 **Worgenstr. 35, 4. St. 1.**